



santésuisse

Communiqué

Solothurn, 20. Juni 2014

Generalversammlung von santésuisse

Der regulierte Wettbewerb nützt allen

Der regulierte Wettbewerb sorgt für effiziente und qualitativ gute Leistungen in der solidarisch finanzierten Krankenversicherung. Die Generalversammlung des Branchenverbandes santésuisse stand ganz im Zeichen der Stärkung dieses Wettbewerbs und des Erhalts unseres bewährten, freiheitlich organisierten Gesundheitswesens.

Anlässlich der Generalversammlung von santésuisse unterstrich Präsident Christoffel Brändli die wichtige Rolle der Krankenversicherer im Gesundheitswesen: «Der Bundesrat hat mit seiner Nein-Empfehlung zur Einheitskasse zu Recht betont, dass sich die wettbewerblich organisierte Krankenversicherung bewährt hat und die Krankenversicherer effizient sind. Heute können die Versicherten zwischen mehreren Krankenversicherern und innovativen Versicherungsmodellen das ihnen am besten zusagende Angebot auswählen. Diese Wahlfreiheit und Angebotsvielfalt gilt es zu bewahren.»

In seiner Standortbestimmung konnte Christoffel Brändli feststellen, dass santésuisse seine führende Stellung im sehr anspruchsvollen Mehrverbandsumfeld konsolidiert hat. santésuisse werde sich denn auch weiterhin als nationaler Branchenverband gegenüber Politik, Leistungserbringern und Prämienzahlenden für ein qualitativ hochstehendes, freiheitliches und zugleich für alle bezahlbares Gesundheitssystem einsetzen.

Wahlfreiheit stärkt gesamtes Gesundheitssystem

In einem engagierten Referat gab der Gesundheitsökonom Prof. em. Dr. Peter Zweifel Impulse für die nachfolgende Podiumsdiskussion mit Preisüberwacher Dr. Stefan Meierhans, dem Gesundheitsjournalisten und Patientenvertreter Urs P. Gasche sowie den Nationalräten Isabelle Moret, Jacques Bourgeois und Guy Parmelin. Der Wettbewerb im Gesundheitswesen sei zum Nutzen des gesamten Gesundheitssystems zu stärken.

santésuisse ist der Branchenverband der schweizerischen Krankenversicherer. santésuisse setzt sich für ein freiheitliches, soziales und finanzierbares Gesundheitssystem ein, das sich durch einen effizienten Mitteleinsatz und qualitativ gute medizinische Leistungen zu fairen Preisen auszeichnet.

Auskunft erteilt:

Paul Rhyn, Leiter Ressort Kommunikation, Telefon 032 625 41 52 / 079 544 46 92,
paul.rhyn@santesuisse.ch

Diese Medienmitteilung können Sie im Internet abrufen unter: www.santesuisse.ch